

Morita

Behandlungseinheit mehrfach ausgezeichnet

Ein Blick sagt bekanntlich mehr als tausend Worte: Mit Soaric bietet Morita eine formvollendete Lösung für den anspruchsvollen Praxisinhaber, die sich in jeder Hinsicht sehen lassen kann. Dies belegen hoch anerkannte Auszeichnungen, die der innovativen Behandlungseinheit bereits zuteil wurden: So erhielt das Familienunternehmen Morita für das funktional-elegante Design des zahnärztlichen Arbeitsplatzes im Jahr 2012 den Good Design Gold Award des Japan Institute of Design Promotion (JDP) sowie insgesamt drei iF awards des Internationalen Design Forums (iF) – darunter einen für die intelligente Bedienoberfläche sowie den begehrten iF Gold award 2012 für die Produktgestaltung. Seit 1953 prämiiert das iF herausragende Design-Leistungen und verkörpert eine der wichtigsten Design-Ruhmeshallen für moderne Produktgestaltung überhaupt. Mit ihren runden, fließenden Konturen von eleganter Schlichtheit bei kompromissloser Funktionalität steht die gemeinsam mit der Münchner Agentur f/p design GmbH konzi-



pierte Soaric anderen preisgekrönten Produkten von Weltkonzernen wie Apple oder Sony in nichts nach.

J. Morita Europe GmbH
Tel.: 06074 8360
www.morita.com/europe

Planmeca

All-in-One-Gerät mit Endo-Modul

Perfekte Detaildarstellungen sind ein Erfolgsfaktor – speziell in der Endo-Behandlung. Das All-in-One-Gerät Planmeca ProMax3D s mit dem neuen Endo-Modul kombiniert DVT-Bildgebung, Panorama-Bildgebung, kephalometrische Bildgebung und 3-D-Gesichtsfoto für eine optimale Behandlungsplanung. Durch die Volumengrößen von 50 x 50 mm und 50 x 80 mm sowie die Auflösung von 75 µm werden periapikale Pathologien, Wurzelanomalien und Wurzelverläufe genau dargestellt.



Das Ultra-Low-Dose-Protokoll des Planmeca ProMax3D s ermöglicht zudem die DVT-Bildgebung mit geringerer Strahlendosis als bei der traditionellen 2D-Panorama-Bildgebung. Die effektive Patientendosis liegt bei 14,4 µSv. „Mit der Kombination aus kleinen Volumengrößen, hoher Auflösung und geringerer Strahlendosis haben wir eine ideale Alternative geschaffen“, so Dieter Hochmuth, Geschäftsführer Planmeca Vertriebs GmbH. Der Planmeca AINO™ 3D Noise Filter und der Planmeca ARA™ Artefakt-Entfernungsalgorithmus sorgen für optimale Bildqualität.

Komet Dental
Tel.: 05261 701-700
www.kometdental.de

Planmeca
Tel.: 0521 560665-0
www.planmeca.de

Komet Dental

Attraktives Einführungsset

Das neue Gefühl bei der Wurzelkanalaufbereitung liegt im Design: Mithilfe von zwei NiTi-Feilen kann ein Großteil der Wurzelkanäle einfach und effizient aufbereitet werden. Die beiden F360® Feilen in den Größen 025 und 035 werden rotierend auf voller Arbeitslänge eingesetzt. Dank des schlanken Tapers 04 sind die Feilen flexibel und passen sich jeder Kanal Anatomie an. Für breitere Kanäle sind Zusatzgrößen in 045 und 055 verfügbar, außerdem sind die Feilen in drei Längen (L21, L25 und L31) erhältlich. Der flexible Doppel-S-Querschnitt sorgt in Verbindung mit einem großen Spanraum und einem dynamischen Drall für eine hohe Reinigungsleistung und gleichzeitige Präzision bei der Aufbereitung. Weil für alle Feilen das gleiche Drehmoment (1,8 Ncm) gilt, entfällt beim Feilenwechsel die Umstellung am Endo-Winkelstück. Nach dem Motto „Ausgefeiltes System, kleingefeilter Preis“ bietet Komet das F360® Einführungsset 4634 an. Darin enthalten sind zwei F360® Blister, sechs K-Feilen, ein Opener, ein Endo-Interimstand sowie ein F360® Guttapercha- und Papierspitzensortiment.



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

MICRO-MEGA

Komplettlösung zur Wurzelbehandlung und Obturation

MICRO-MEGA® präsentiert mit dem neuen Revo-Solution Kit eine Komplettlösung für die endodontische Wurzelkanalbehandlung mit rotierenden NiTi-Instrumenten.

Das Kit besteht aus einem Feilen-Set, das es dem Zahnarzt ermöglicht, alle Schritte einer endodontischen Behandlung mit einem einzigen System durchzuführen: Zugang zum Wurzelkanal, Sondierung des Wurzelkanals, Wurzelkanalaufbereitung mit Revo-S™ und Obturation mit Papier- und Guttapercha-Spitzen. Das NiTi-System besteht lediglich aus drei Instrumenten mit asymmetrischem Querschnitt. Vorteil gegenüber allen anderen Nachfolgeprodukten: bei den MICRO-MEGA Feilen arbeiten scharfe Klingen an der Wurzelkanalwand.



Andere Modelle verlassen sich hier mehr auf flache „Lands“ oder stumpfe Kanten. Der asymmetrische Querschnitt der Feilen verursacht unter der Rotation eine schlängelnde Bewegung der Feile, die dadurch schneller und problemloser ihren Weg findet und dabei die anatomische Form des Wurzelkanals unverändert lässt.

MICRO-MEGA
Tel.: 030 28706056
www.micro-mega.com



COLTENE

Feilenhalter für Sterilisation und Lagerung

Der Schweizer Dentalspezialist COLTENE verfolgt gezielt den Ausbau seines Endo-Programms, welches unter Endo-Fachleuten und -Einsteigern ein hohes Ansehen genießt. Da nicht selten die kleinen pfiffigen Dinge den Unterschied im Arbeitsalltag ausmachen, hat das Unternehmen einen neuen, platzsparenden HyFlex™ Organizer für rotierende NiTi- und manuelle Feilensysteme entwickelt. Dieser nimmt bis zu acht Feilen auf, die mit einem soliden Bügel gesichert werden. Bei der Behandlung kann der Sicherungsbügel des Feilenhalters in beide Richtungen weggeklappt werden und findet einen stabilen Stand. Die Anwender wünschen sich ein ergonomisches aber auch platzsparendes Design von Feilenhaltern. Die flache Konstruktion geht bei Sterilisation und Lagerung sehr ökonomisch mit Platz um. Der Feilenhalter verfügt über eine Skala zur Einstellung der Arbeitslänge für Rechts- und Linkshänder und besteht aus robustem Kunststoff, der für Thermodesinfektoren und Autoklaven geeignet ist.

Coltene/Whaledent GmbH + Co. KG
Tel.: 07345 805-0
www.coltene.com



VDW

Studie: Apexlokator genauer als DVT

Die elektrische Längenbestimmung hat sich in den letzten Jahren als Goldstandard etabliert. Auch die DGZMK bestätigt in einer Stellungnahme die Überlegenheit dieser Methode gegenüber der röntgenologischen Bestimmung. Mit 3-D-Röntgen (DVT: Digitale Volumentomografie) steht inzwischen eine weitere Technologie zur Verfügung, mit der sich die endodontische Arbeitslänge bestimmen lässt. Eine an der Universität Granada/Spanien durchgeführte Studie befasst sich mit der Frage, welche dieser modernen Methoden die zuverlässigeren Ergebnisse liefert. Dazu wurden 150 extra-rierte Zähne in fünf Gruppen eingeteilt. Vier Gruppen dienten der Auswertung von Messergebnissen der elektrischen Längenbestimmung mit dem Apexlokator Raypex®6 im trockenen Kanal¹ bzw. mit drei verschiedenen Flüssigkeiten.²⁻⁴ Es wurden jeweils das Foramen Major und die apikale Konstriktion als Messpunkte definiert. In Kontrollgruppe 5 wurden die Ergebnisse der Längenbestimmung mit DVT ausgewertet. Im Resultat waren die elektronischen Messergebnisse zuverlässiger als die Bestimmung der Arbeitslänge durch DVT-Scans, insbesondere bei der Bestimmung des Foramen Major. Die Studie bestätigt, dass Raypex®6 bei der Bestimmung der Arbeitslänge präziser und verlässlicher als die Digitale Volumentomografie ist.

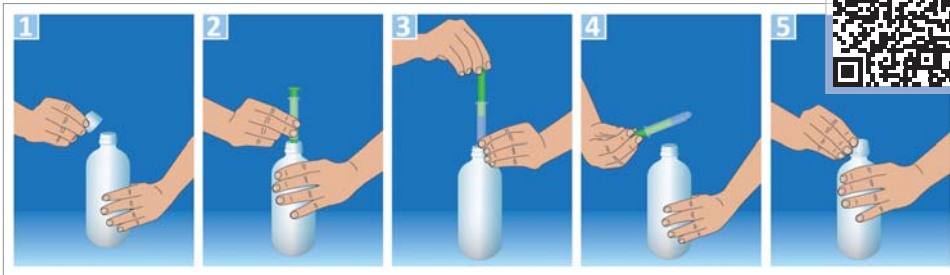


VDW GmbH
Tel.: 089 62734-160
www.vdw-dental.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

lege artis

Spülen mit System



Sicher kennen Sie NaOCl-Flecken aus der Praxis. Das war einmal – mit ESD, dem einfachen System zur rückstandslosen Entnahme Ihrer Endo-Lösungen. Mit dem ESD-Entnahmesystem unterstützt lege artis den endodontisch tätigen Zahnarzt darin, die strengen Hygieneanforderungen einfach einzuhalten: Das Kontaminationsrisiko wird deutlich gesenkt. Die Flaschen müssen nicht auf den Kopf gedreht werden, Energie und Gerätewartung sind nicht erforderlich. Die Lösungen können fast rückstandsfrei

entnommen werden. Spritzengröße und entnommenes Volumen werden vom Behälter bestimmt und so den individuellen Wünschen angepasst. Das Handling ist denkbar einfach: Verschlusskappe der Flasche öffnen, Spritze aufsetzen, Flüssigkeit aufziehen, Spritze abnehmen, Flasche wieder mit der Verschlusskappe verschließen.



lege artis Pharma GmbH
Tel.: 07157 5645-0
www.legeartis.de

DENTSPLY

Ein Adhäsiv, drei Ätztechniken



Das 1-Flaschen-Adhäsiv xeno Select bietet dem Zahnarzt jetzt die freie Wahl der Ätztechnik. Je nach Indikation kann es sowohl selbstätzend, mit selektiver Schmelzätzung oder in der Etch&Rinse-Technik eingesetzt werden. Dadurch erübrigt sich eine Vorratshaltung unterschiedlicher Adhäsive. Dabei zeigt das Adhäsiv bei jeder Technik eine hohe Leistung und sorgt für einen starken und zuverlässigen Haftverbund auf Schmelz und Dentin. Der Zahnarzt kann gegebenenfalls auch ganz spontan entscheiden, welche Technik er anwenden will. Neben der Flexibilität und Wahlfreiheit bietet das Material aufgrund seiner Komposition hohe und ausgewogene Haftwerte auf

Schmelz und Dentin. Die Haftwerte ermittelte unter anderem Prof. Dr. Mark Latta, Dekan und Professor der Zahnmedizin an der Creighton Universität in Omaha, Nebraska. Er unterzog xeno Select einem Scherhaftfestigkeitstest nach 6.000 Zyklen Temperaturwechselbelastung und konnte diese Haftwerte sowohl für die Etch&Rinse-Technik als auch für die Verwendung als selbstätzendes Adhäsiv nachweisen (Latta MA; 2013, auf Anfrage bei DENTSPLY erhältlich).

DENTSPLY DeTrey
Tel.: 08000 735000
www.dentsply.de

NSK

Sicherheit bei der Wurzelkanalbehandlung

Ab sofort erhältlich ist der neue, batteriebetriebene NSK Apex-Lokalisator iPex II mit der SmartLogic-Steuerung. Diese wurde auf Basis zahlreicher klinischer Studien und Verifikationstests entwickelt und ist mit den unterschiedlichsten Zahn- und Wurzelformen kompatibel.

Der iPex II mit SmartLogic-Technologie gewährleistet höchste Präzision bei der Detektion der Wurzelspitze und gibt jederzeit zuverlässig Informationen über die aktuelle Position der Feilenspitze. Die SmartLogic-Technologie beseitigt praktisch alle Signalstörungen aus dem Wurzelkanal selbst,



sodass der Apex ganz genau geortet werden kann. Dabei bedient sich der SmartLogic Controller zur präzisen Signalanalyse zweier höchst moderner Technologien: Für die Messungen wechselt das Gerät zwischen zwei verschiedenen Frequenzen. Nebengeräusche, die die Signalanalyse beeinträchtigen würden, werden wirksam reduziert, wodurch ein präzises Wellensystem generiert wird, das keinen Filterkreis erfordert. Zudem verwendet der iPex II das gesamte Wellensystem, um die extrahierte Frequenz zu analysieren. Dadurch werden zuverlässige Messauswertungen erzielt, selbst dann, wenn sich die Bedingungen im Wurzelkanal ändern. Gleichzeitig wird eine konstante Echtzeit-Verbindung zum Status der Feileneinführung aufrechterhalten und visuell auf dem Display dargestellt. Unterschiedliche Signaltöne geben parallel zur Anzeige auf dem dreifarbigen Display einen akustischen Hinweis über den Aufbereitungsfortschritt.



NSK Europe GmbH
Tel.: 06196 77606-0
www.nsk-europe.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Aktion

Gültig bis zum 31.03.2014

Preis pro DVD
statt 99 €

75€

zzgl. MwSt. und
Versandkosten

DVDs helfen up to date zu bleiben! Jetzt bestellen!



AUCH IM PRAXIS-ONLINE SHOP –
www.oemus-shop.de erhältlich!

3 DVDs* für

199€

statt 225 €

zzgl. MwSt. und
Versandkosten

* 3 DVDs unterschiedlicher Kurse!

Bitte Zutreffendes ankreuzen bzw. ausfüllen!



DVD Implantate und Sinus maxillaris
| Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin |
| Priv.-Doz. Dr. Dr. Steffen G. Köhler/Berlin |



**DVD-Vorschau
via QR-Code**



**DVD Chirurgische Aspekte der
rot-weißen Ästhetik**
| Prof. Dr. Marcel Wainwright/Kaiserswerth |



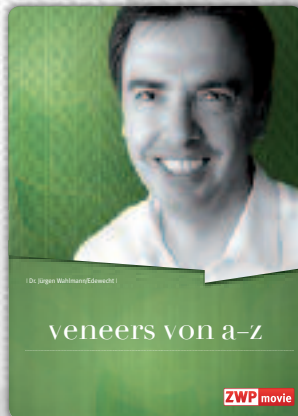
**DVD-Vorschau
via QR-Code**



DVD Unterspritzungstechniken
| Dr. med. Andreas Britz/Hamburg |



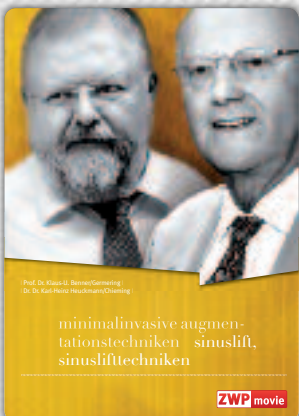
**DVD-Vorschau
via QR-Code**



DVD Veneers von A-Z
| Dr. Jürgen Wahlmann/Edewecht |



**DVD-Vorschau
via QR-Code**



**DVD Minimalinvasive Augmentations-
techniken – Sinuslift, Sinuslifttechniken**
| Prof. Dr. Klaus-U. Benner/Germering |
| Dr. Dr. Karl-Heinz Heuckmann/Chieming |



**DVD-Vorschau
via QR-Code**



**DVDs Endodontie praxisnah
- Basics
- Advanced**
| Dr. Tomas Lang/Eszen |



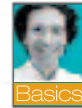
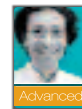
**DVD-Vorschau
via QR-Code**


 Anzahl

 Anzahl

 Anzahl

 Anzahl

 Anzahl

 Anzahl

 Anzahl

Kontakt
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-201 | Fax: 0341 48474-290
E-Mail: grasse@oemus-media.de
www.oemus.com

Die Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen!

Praxisstempel

Name/Vorname

Datum/Unterschrift

Ultradent

Patentierte PF-Formel ermöglicht Schutz und Stärkung

Geht es um Zahnaufhellung, steht vordergründig immer eines im Fokus: ein gesundes Lächeln als Selbstverständnis und weiße, strahlende Zähne als Ergebnis. Wie Letzteres erreicht wird, ist kein Geheimnis, denn den Aufhellungsprozess ermöglichen Carbamidperoxid und Wasserstoffperoxid. Für eine kosmetische Zahnaufhellung sind dabei Konzentrationen bis zu maximal 6 Prozent Wasserstoffperoxid ausreichend, um in die Zähne zu diffundieren und durch Speisen, Getränke und Tabak verursachte, eingedrungene Verfärbungen zu entfernen. Liegen durch Erkrankung, Verletzung oder medizinische Behandlung von innen verfärbte Zähne vor, können höhere Konzentrationen erforderlich sein, wie in Opalescence Boost, Opalescence Quick und Opalescence Endo enthalten. Im Segment des kosmetischen Bleachings sind Opalescence PF sowie Opalescence Go die Produkte für ein strahlendes Lächeln. Alle Zahnaufhellungs-Gele überzeugen dabei nicht nur mittels ihrer Wirksamkeit, sondern auch durch positive Nebeneffekte, die Zahnarzt und Patient Sicherheit geben und für die Behandlungsqualität sprechen. So weisen die Gele neben ihrer Aufhellungsfunktion die patentierte PF-Formel auf, welche – bedingt durch eine Kombination von Kaliumnitrat und Fluorid – den Schmelz stärkt, Zahnempfindlichkeiten verringert und Karies vorbeugt.

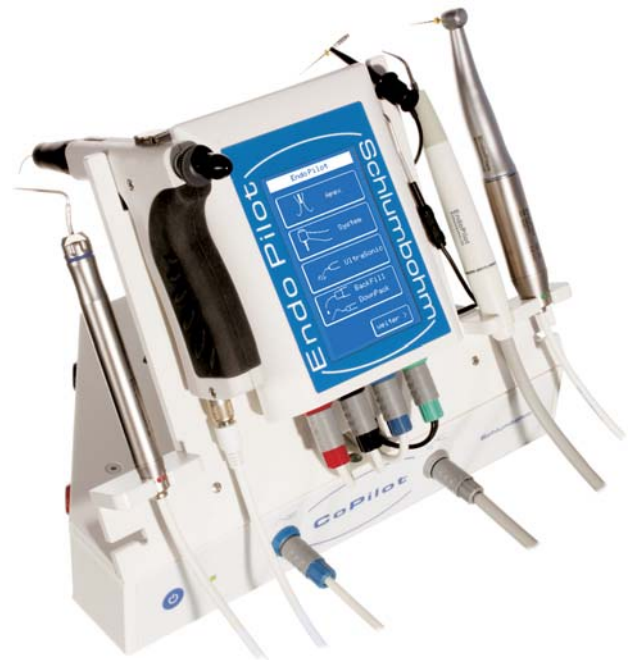


nitrat und Fluorid – den Schmelz stärkt, Zahnempfindlichkeiten verringert und Karies vorbeugt.

Mit der Produktentscheidung für ein Zahnaufhellungsmittel aus dem Hause Ultradent Products ist der Zahnarzt folglich immer auf der sicheren Seite und ermöglicht dem Patienten nicht nur optische Verbesserung in Form der Aufhellung der Zahnfarbe, sondern unterstützt gleichzeitig auch die Zahngesundheit dank der enthaltenen PF-Formel mit Kaliumnitrat und Fluorid im Bleaching-Gel.

Ultradent Products
Tel.: 02203 359215
www.updental.de

Infos zum Unternehmen



Schlumbohm

Wurzelkanalbehandlung: Neuheiten zum EndoPilot

Der EndoPilot „mobil“ ist die flexible EndoPilot-Variante für die Wurzelkanalaufbereitung. Ein Akkupack im schmalen Aufsteller plus kabellosem Funkfußschalter bieten absolute Unabhängigkeit. Typische Vorteile der EndoPilot-Aufbereitung: 1.) Sichere Längenbestimmung während der maschinellen Aufbereitung. 2.) Ein vollisoliertes Winkelstück. 3.) Feilen-Management mit „Boxenverwaltung“ und „Feilenverschleißüberwachung“. Der EndoPilot premium (mit CoPilot) integriert fünf Funktionen und ermöglicht alle Arbeitsschritte mit einem Gerät durchzuführen: Apexmessung, Aufbereitung mit EndoMotor, Spülung per Ultraschallhandstück sowie zwei Abfülltechniken (DownPack und BackFill). Zusätzlich bietet der CoPilot Akkubetrieb und einen kabellosen Funkfußschalter. Optional ermöglicht eine „Peristaltik Pumpe“ das Arbeiten mit „Flüssigkeiten“. Die Fördermenge ist über das Touchdisplay individuell steuerbar. Updates (neue Feilen/Funktionen) können mühelos vom Anwender eingeleitet werden. Alle bisher erworbenen Geräte sind nachrüstbar und an die neue Hard- und Software anzupassen.

Schlumbohm GmbH & Co. KG
Tel.: 04324 8929-0
www.schlumbohm.de

LOSER

Füllen ist Silber, Schichten ist Gold

Bei der Restauration von Front- und Seitenzähnen muss der Behandler neben der geeigneten Füllungstechnik auch den wirtschaftlichen Aspekt der Behandlung im Auge behalten. Das Komposit Enamel Plus HRi ermöglicht jede Art der Versorgung: Basis-Restaurationen, die mit überschaubarem Aufwand herkömmlichen Kompositfüllungen weit überlegen sind, aber auch anspruchsvolle, individualisierte Restaurationen. Der Behandler kann das optimale Material für die jeweilige Versorgung aus einem System heraus wählen. Daneben zeichnet sich das Komposit durch unkomplizierte Farbauswahl, einfache Verarbeitung und beste Polierbarkeit aus.



Auch 2014 finden wieder praxisorientierte Kurse zur Komposittechnik statt. Zu den Kursorten gehören Köln, Koblenz, Stuttgart, Nürnberg, Chemnitz, Erfurt, Berlin, Magdeburg, Dortmund und Hamburg. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.loser.de

LOSER & CO GmbH
Tel.: 02171 706670
www.loser.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

NSK

Reinigung, Desinfektion und Pflege

Infos zum Unternehmen



Das Reinigungs- und Desinfektionsgerät (RDG) iCare+ geht neue Wege in der Wiederaufbereitung dentaler Hand- und Winkelstücke und Turbinen. Denn im Gegensatz zu den bisher verfügbaren RDGs arbeitet das Gerät nicht unter dem Einfluss von Erhitzung, sondern unter Zuhilfenahme von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln, die eine höchst materialschonende Reinigung und Desinfektion der Übertragungsinstrumente sicherstellen.

Im iCare+ durchlaufen dentale Übertragungsinstrumente unterschiedliche Zyklen zur Reinigung, Desinfektion und Pflege (Ölschmierung). Dabei werden vier Instrumente in nur fünfzehn Minuten nachweislich und validiert gereinigt, desinfiziert und gepflegt. Als semikritisch B klassifizierte Instrumente können so nach der Aufbereitung wieder unmittelbar zur Anwendung gebracht werden.

Die Kombination aus dem Reinigungs- und Desinfektionsgerät sowie dem Reinigungsmittel n.clean und dem Desinfektionsmittel n.cid gewährleistet einen Restproteinwert weit unterhalb aktueller Grenzwerte und eine Elimination von Viren und Bakterien mit einer Effektivität von 99,999 Prozent (5 Log-Stufen). Das Reinigungsmittel n.clean hat einen reinigenden bakteriostatischen und fungistatischen Effekt. Das Desinfektionsmittel n.cid hat einen bakteriziden, fungiziden und viruziden Effekt gegen behüllte und unbehüllte Viren, Herpes simplex, Influenza und den unbehüllten Adeno-Virus. In umfangreichen Tests – durchgeführt in verschiedenen europäischen Labors wie etwa dem Institut Dr. Brill in Deutschland und Microsept in Frankreich – wurde die Effektivität des iCare+ in Verbindung mit n.clean und n.cid evaluiert und gutachterlich bestätigt.

Die Verfügbarkeit der Reinigungs- und Desinfektionsmittel wird über den Einsatz von Einwegflaschen gewährleistet. Die verbrauchten Produkte werden in einer herausnehmbaren Schublade gesammelt und können ohne Risiko entsorgt werden. Die Reinigungs- und Desinfektionsprodukte werden nacheinander unter Druck und Rotation in die Instrumente injiziert. Dadurch ist gewährleistet, dass die Mittel sämtliche Teile des Instruments zuverlässig erreichen und eine optimale Reinigungs- und Desinfektionseffizienz erzielt wird. Ebenso wirken die Reinigungs- und Desinfektionsmittel zuverlässig nach

automatischer Applikation auf den äußeren Oberflächen der dentalen Übertragungsinstrumente. Den Abschluss eines jeden Aufbereitungszyklus stellt die Ölpflege dar, die aus einem separaten Öltank, der ins Gerät integriert ist, gespeist wird.

Das System verfügt über drei Programme:

1. komplett (Reinigung, Desinfektion, Pflege),
2. Reinigung und Pflege sowie
3. ausschließlich Pflege, wobei das Kompletprogramm in der täglichen Praxis selbstverständlich die größte Relevanz hat.



iCare+ ist einfach zu bedienen und informiert den Benutzer mit optischen Anzeigen auf den ersten Blick über den Zyklusverlauf und über das Aufbereitungsstadium, in dem sich das Instrument befindet. Zu Dokumentationszwecken werden alle Aufbereitungsdaten gespeichert und können per USB-Stick ausgelesen und in der Software gespeichert werden.

NSK Europe GmbH
Tel.: 06196 77606-0
www.nsk-europe.de



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.